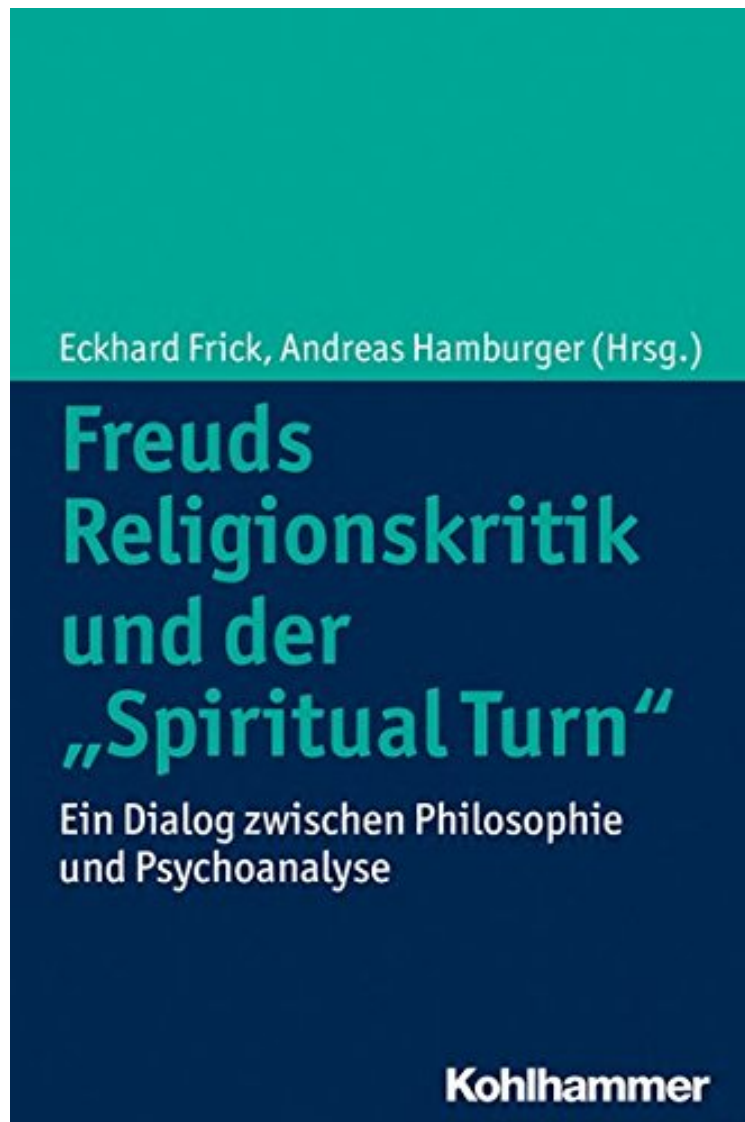


[Mobile ebook] Freuds Religionskritik und der "Spiritual Turn": Ein Dialog zwischen Philosophie und Psychoanalyse

Freuds Religionskritik und der "Spiritual Turn": Ein Dialog zwischen Philosophie und Psychoanalyse

Von Kohlhammer W., GmbH
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1282354 in BcherVerffentlicht am: 2014-04-30Abmessungen: 9.13 x .59b x 6.14l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch200 Seiten | File size: 31.Mb

Von Kohlhammer W., GmbH : Freuds Religionskritik und der "Spiritual Turn": Ein Dialog zwischen Philosophie und Psychoanalyse before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Freuds Religionskritik und der "Spiritual Turn": Ein Dialog zwischen Philosophie und Psychoanalyse:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was

leisten die religionskritischen Überlegungen Sigmund Freuds? Von Stöckl
Die in diesem Band zusammengefassten Beiträge beleuchten die Religionskritik Sigmund Freuds sowohl aus psychoanalytischer als auch aus (religions-) philosophischer Sicht. Jan Assmann setzt sich kritisch mit Freuds "Mann Moses" und der Monotheismus- und Sublimierungs-Thematik auseinander. G. Brntrup formuliert unter der Zwischenüberschrift "Religion als Verlust von Autonomie" anregende Gedanken zur "Phänomenologie der Freiheit" (S. 71)

Kurzbeschreibung Sigmund Freuds 1927 erschienene "Zukunft einer Illusion" und die kurz darauf verfasste Erwiderung des reformierten Pfarrers und Psychoanalytikers Oskar Pfister ("Die Illusion einer Zukunft") eröffnen einen spannungsreichen Dialog zwischen dem Denken, der Praxis, den verschiedenen Schulen und Institutionen der Psychoanalyse einerseits und Theologie, Philosophie und Religionsgemeinschaften andererseits. Der aktuelle "Spiritual Turn" zeichnet sich durch die Hinwendung zu vielgestaltigen spirituellen Suchbewegungen des religiösen Subjekts aus, sowohl innerhalb religiöser Institutionen als auch unabhängig von diesen. Dieser "Spiritual Turn" ist eine Demokratisierung der Spiritualität, aber auch der klassischen psychoanalytischen Religionskritik und ihres Dialogs mit ihren Gesprächspartnern aus. über den Autor und weitere Mitwirkende Prof. Dr. med. Eckhard Frick sj lehrt Anthropologische Psychologie an der Hochschule für Philosophie und Spiritual Care an der LMU München. Prof. Dr. phil. Andreas Hamburger lehrt Psychologie an der IPU Berlin.